

ZU VIEL



WILD IM

**ANGEPASSTE WILDBESTÄNDE -
HINWEISE UND EMPFEHLUNGEN
FÜR WALDEIGENTÜMER*INNEN UND
KOMMUNALE WALDBESITZENDE
DONNERSTAG, 26.09.2024 - 08:30 UHR**

WALD?

PEFC-SEMINAR – „ZU VIEL WILD IM WALD“?

Wer Forstwirtschaft betreiben will, braucht ein Wildbestandsmanagement

Wald und Wild gehören untrennbar zusammen, sorgen aber auch für Konfliktpotential in der Forstwirtschaft. Wer hochwertiges Holz nutzen und auf eine baumartenreiche Naturverjüngung setzen will, braucht ein gut funktionierendes Wildbestandsmanagement, um bestehende Zielkonflikte aufzulösen.

In den PEFC-Audits in Hessen und NRW werden immer wieder Abweichungen vom Standard unter Punkt 4.11 „Angepasste Wildbestände“ festgestellt, die in schweren Fällen zum Entzug der PEFC-Teilnehmerurkunde führen können.

In unserem Seminar „Zu viel Wild im Wald?“ vermitteln wir Ihnen rechtliche Rahmenbedingungen und zeigen Einflussmöglichkeiten auf, wie Sie Ihre Ziele als Waldeigentümer*innen und kommunale Waldbesitzende bei der Anpassung der Wildbestände durchsetzen können. Erfahrungsberichte und Beispiele aus der Praxis zeigen konkrete Handlungsoptionen auf. Abgeschlossen wird das Seminar mit einer gemeinsamen Diskussion. Auch Jäger*innen, insbesondere Jagdpächter*innen sind herzlich eingeladen.

PROGRAMM

08:30 Uhr Eintreffen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer

09:00 Uhr Eröffnung und Begrüßung

Karl Gerhrad Nassauer, Vorsitzender der Regionalen
PEFC-Arbeitsgruppe Hessen e. V.

Eberhard Piest, Vorsitzender der Regionalen
PEFC-Arbeitsgruppe Nordrhein-Westfalen e. V.

**09:30 Uhr „Eckpfeiler eines zeitgemäßen Bejagungskonzeptes –
Handwerkszeug (nicht nur) für Eigenjagdbesitzer“**

Uli Osterheld, Pro Jagdkonzept GmbH

10:15 Uhr Kaffeepause

**10:30 Uhr „Die Gemeinde hat es selbst in der Hand –
Ein neuer Weg zu angepassten Wildbeständen im
Gemeindewald“**

Volker Diefenbach, Bürgermeister der Gemeinde
Heidenrod/Taunus

11:15 Uhr World Café-Gruppenarbeiten

12:30 Uhr Mittagspause

13:30 Uhr Vorstellen der Gruppenarbeitsergebnisse – Teil 1

13:45 Uhr „Waldfreundliche Bejagung in Eigenregie“

Luisa Kurzenhäuser, Projektmitarbeiterin Hochschule
für Forstwirtschaft Rottenburg Schadenweilerhof
Christopher Förster, Beisitzer und Jagdausübungs-
berechtigter der Waldgenossenschaft Burbach

14:30 Uhr Vorstellen der Gruppenarbeitsergebnisse – Teil 2

15:00 Uhr Kaffeepause

15:15 Uhr Zusammenfassung, Feedback und Fazit des Tages

16:00 Uhr Ende der Veranstaltung

WEITERE INFORMATIONEN

Termin:

Donnerstag, 26.09.2024 von 8:30 Uhr bis ca. 16:00 Uhr

Tagungsort:

Genusswerkstatt Haiger
Kalteiche-Ring 46, 35708 Haiger

Veranstalter:

Regionale PEFC-Arbeitsgruppe Hessen e. V.

Taunusstraße 151, 61381 Friedrichsdorf

Tel.: 06172 7047

hessen@pefc.de, www.pefc.de/hessen

Regionale Arbeitsgruppe Nordrhein-Westfalen e. V.

c/o Waldbauernverband NRW e. V.

Kappeler Straße 227, 40599 Düsseldorf

Tel.: 0160 977 285 22

nordrhein-westfalen@pefc.de

www.pefc.de/nordrhein-westfalen

Tagungsbeitrag (inkl. Verpflegung und Tagungsunterlagen):

60,00 € pro Teilnehmerin/Teilnehmer

Bitte beachten Sie, dass die Teilnahme nur mit einem gültigen Ticket möglich ist.

Sollte eine Stornierung Ihres Tickets notwendig sein, senden Sie uns bitte eine formlose E-Mail.

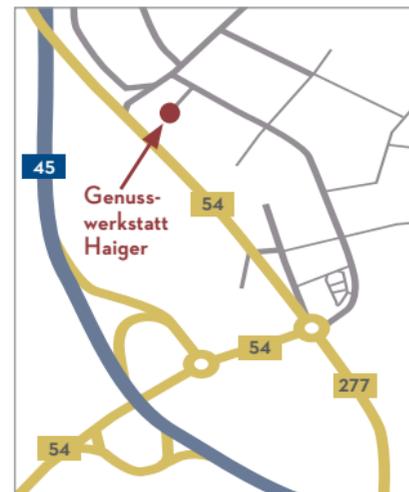
Für Hessen an: hessen@pefc.de

Für NRW an: nordrhein-westfalen@pefc.de

Bitte nehmen Sie zur Kenntnis, dass bei einer Stornierung nach Anmeldeschluss kein Anspruch auf Rückerstattung besteht.

Anfahrt:

▲ Siegen



▼ Wetzlar ▼ Haiger

Die Genusswerkstatt Haiger erreichen Sie über die Einfahrt B277 zum Industriegebiet Kalteiche, Kalteiche-Ring 46 (Tankstelle Roth gegenüber).

ANMELDUNG & TICKETVERKAUF

Für Hessen:

https://eveeno.com/pefc-wws_hessen_2024



Für NRW:

https://eveeno.com/pefc-wws_nrw_2024



Tickets für das Seminar: „Zu viel Wild im Wald?“ – **Angepasste Wildbestände – Hinweise und Empfehlungen für Waldeigentümer*innen und kommunale Waldbesitzende** sind ausschließlich online erhältlich. Bitte verwenden Sie hierzu das unter den obigen Links zur Verfügung gestellte Formular.

Anmeldeschluss ist der 04.09.2024.

Die Seminarplätze sind begrenzt, sodass jeder einzelne Teilnehmer ein eigenes Ticket benötigt.



Regionale PEFC-Arbeitsgruppen Hessen e. V. und NRW e. V.

PEFC ist die größte Institution zur Sicherstellung nachhaltiger Waldbewirtschaftung durch ein unabhängiges Zertifizierungssystem. Holz und Holzprodukte mit dem PEFC-Siegel stammen nachweislich aus ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltiger Forstwirtschaft.

Stand: 06/2024